

Ungestörter Betrieb in Produktions-, Logistik- und Lagerhallen

Neues Umluftsystem von Hoval ermöglicht Montage auf dem Dach

Marchtrenk, 20.09.2022. Alles Gute kommt von oben: Mit der neuen Generation von TopVent® Dachgeräten gelingt es nicht nur, Hallen effizient und ressourcenschonend zu klimatisieren, sondern das System auch ohne Beeinträchtigung der Arbeitsabläufe zu montieren und zu warten. Der Zugang erfolgt über das Dach – das spart Zeit und Aufwand.

Wer den Neubau oder die Renovierung einer Halle plant, beschäftigt sich meist frühzeitig mit der Frage nach der Klimatechnik. Richtig geplant und ausgelegt ermöglicht sie eine dauerhaft hohe Luftqualität für Menschen, Maschinen und Produkte mit gleichzeitigem Blick auf Effizienz und niedrige Betriebskosten. Doch die Montage und Wartung der Geräte, durchgeführt im Inneren der Halle, sorgten bislang für Unterbrechungen in den Abläufen: „In der Praxis benötigt man eine Hebebühne, um zur Hallendecke und damit dorthin zu gelangen, wo das System seinen Platz hat“, informiert Christoph Steinhäusler, Leiter Produktmarktmanagement Klimatechnik bei Hoval. „Das blockiert Manipulationsfläche in der Halle und kostet Zeit.“

TopVent®: Montage und Wartung vom Dach aus

Mit der neuen Generation von Dachgeräten bringt Hoval eine Lösung auf den Markt, die Störungen in den Betriebsabläufen gar nicht erst entstehen lässt: „Die Arbeitszeit bei der Montage verkürzt sich erheblich, denn die TopVent® Geräte lassen sich komplett vom Dach aus auf maßgefertigte Sockel heben“, nennt Steinhäusler einen entscheidenden Vorteil der Produktneuheit. Lediglich der hydraulische und elektrische Anschluss erfolgen im Halleninneren. Bei der Wartung sind alle Komponenten vom Dach aus frei zugänglich – das vereinfacht die zeitliche Planung und verhindert eine Beeinträchtigung der Produktion.

Flexibler Einsatz in hohen und niedrigen Hallen

Die neuen Dachgeräte bietet Hoval in sechs Ausführungen an – für Umluft und Zuluft, Heizen und Kühlen. Jeweils zwei Leistungsklassen sind verfügbar. Durch die spezielle Konstruktion eignen sich die neuen TopVent® Geräte sowohl für hohe als auch für niedrige Gebäude, denn durch den maßgefertigten Gerätesockel lässt sich die

Eindringtiefe in die Halle auf einen halben Meter reduzieren. Der Hallenkran wird somit nicht in den Betriebsabläufen gestört. Die Verteilung der Luft kann auf zwei Arten erfolgen: In hohen Hallen kommt der patentierte Air-Injector zum Einsatz, der durch seine große Reichweite für geringere Investitionskosten und sparsamen Betrieb sorgt. Für die Lufteinbringung in niedrigen Hallen steht ein textiles Verteilsystem zur Verfügung: „Der spezielle Aufbau des Textilschlauches verteilt die Luft gleichmäßig nach unten. So gelingt es, auch niedrige Hallen bedarfsgerecht und vor allem ohne Zugerscheinungen zu belüften“, präzisiert Steinhäusler.

Service aus einer Hand

Die Hallenklima-Lösungen von Hoval sind frei skalierbar und lassen sich in nahezu jede Umgebung integrieren. Die Montage der dezentralen Geräte erfolgt an ausgewählten Stellen. Das zonenbasierte Regelungskonzept ermöglicht es, unterschiedlich genutzte Hallenbereiche je nach Bedarf zu klimatisieren. Als Anbieter von Komplettsystemen begleitet Hoval seine Kundschaft über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage – von der Planung über den laufenden Betrieb bis hin zur Erweiterung und Modernisierung.

Über Hoval:

Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen für Heiz- und Raumklimalösungen. Mit mehr als 75 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es Hoval immer wieder, mit außergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet zu Verantwortung für Energie und Umwelt, der das Unternehmen mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiztechnologien und individueller Raumklimalösungen entspricht. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval. Mit rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 15 Gruppengesellschaften weltweit versteht sich Hoval nicht als Konzern, sondern als eine große, global denkende und agierende Familie. Hoval Heiz- und Raumklimasysteme werden heute in über 50 Länder exportiert.
www.hoval.at

Medienkontakt und Rückfragehinweis:

Christina Thiele
Leiterin Marketing und Kommunikation
Hoval Gesellschaft m.b.H.
Hovalstraße 11
4614 Marchtrenk, Österreich
christina.thiele@hoval.com
Tel. +43 50 365-5151

Bildmaterial – Voransicht:



1_Hoval TopVent_(c) Hoval.jpg



2_Hoval TopVent_Schnitt_(c) Hoval.jpg



3_Hoval TopVent_Infografik_(c) Hoval.jpg



4_Hoval TopVent_Wartung vom Dach_(c) Hoval.jpg



5_Christoph Steinhäusler_(c) Hoval.jpg

- Bild 1, 2** Die neue Generation von TopVent® Geräten ermöglicht die Montage und Wartung vom Dach aus – für ungestörte Abläufe in der Halle.
- Bild 3** Die Vorteile der neuen Generation von TopVent® Geräten auf einen Blick.
- Bild 4** Alle Komponenten der TopVent® Geräte sind über das Dach frei zugänglich – so lassen sich Wartungstermine vereinbaren, ohne die Abläufe in der Halle zu stören.
- Bild 5** Christoph Steinhäusler, Leiter Produktmarktmanagement Klimatechnik bei Hoval Österreich